

# RS OGH 2006/1/17 14Os102/05i, 14Os54/06g, 13Os53/06b, 13Os103/06f, 12Os117/06g, 15Os104/09x, 13Os8/1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.01.2006

## Norm

StGB §146 F

StGB §147 Abs1 Z1

StGB §148

StGB §241e Abs1

StGB §241e Abs2

## Rechtssatz

Durch die Benutzung des vom Täter entfremdeten unbaren Zahlungsmittels im unbaren Zahlungsverkehr wird der deliktsspezifische vorgelagerte Bereicherungsvorsatz iSd § 241e Abs 1 erster Fall StGB umgesetzt. Damit wird mit der Strafbarkeit nach §§ 146, 147 Abs 1 Z 1 zweiter Fall StGB das zur Vorbereitung dieser (qualifizierten) Tat verwirklichte Delikt nach § 241e Abs 1 StGB verdrängt.

## Entscheidungstexte

- 14 Os 102/05i  
Entscheidungstext OGH 17.01.2006 14 Os 102/05i
- 14 Os 54/06g  
Entscheidungstext OGH 13.06.2006 14 Os 54/06g  
Auch; Beisatz: Die strafbare Handlung nach § 241e Abs 1 StGB tritt hinter jene des durch die Benutzung dieses Zahlungsmittels qualifizierten Betrugs (§ 147 Abs 1 Z 1 StGB) als stillschweigend subsidiär zurück. (T1)
- 13 Os 53/06b  
Entscheidungstext OGH 12.07.2006 13 Os 53/06b  
Auch; Beisatz: Gleiches gilt im Verhältnis von § 148 zweiter Fall StGB zu § 241e Abs 2 erster Fall StGB, wenn der Täter das nach § 241e Abs 1 erster Satz StGB entfremdete unbare Zahlungsmittel betrügerisch in der Absicht benutzt, sich durch wiederkehrende Begehung von Betrug unter Verwendung im Sinn des § 241e Abs 1 erster Satz StGB entfremdeter unbarer Zahlungsmittel eine fortlaufende Einnahme zu verschaffen (§ 148 zweiter Fall StGB; WK-StGB - 2 § 241e Rz 26, 29). (T2)
- 13 Os 103/06f  
Entscheidungstext OGH 08.11.2006 13 Os 103/06f

Auch; nur: Die Benutzung des vom Täter entfremdeten unbaren Zahlungsmittels im unbaren Zahlungsverkehr begründet Strafbarkeit nach §§ 146, 147 Abs 1 Z 1 zweiter Fall StGB. (T3)

- 12 Os 117/06g  
Entscheidungstext OGH 30.11.2006 12 Os 117/06g
- 15 Os 104/09x  
Entscheidungstext OGH 14.10.2009 15 Os 104/09x
- 13 Os 8/10s  
Entscheidungstext OGH 04.03.2010 13 Os 8/10s  
Auch; Beis ähnlich wie T2
- 15 Os 36/15f  
Entscheidungstext OGH 29.04.2015 15 Os 36/15f  
Auch
- 11 Os 45/17b  
Entscheidungstext OGH 04.07.2017 11 Os 45/17b  
Auch; Beis wie T1; nur T3; Beisatz: Unter Ablehnung der teilweise gegenteiligen Lehre, wonach die Verwendung des entfremdeten unbaren Zahlungsmittels im unbaren Zahlungsverkehr (trotz Täuschung über die Verfügungsberechtigung) unter §148a StGB zu subsumieren sei. (T4)
- 12 Os 140/21m  
Entscheidungstext OGH 28.04.2022 12 Os 140/21m  
Vgl; nur T3; Beis wie T1; Beis wie T4

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120530

**Im RIS seit**

16.02.2006

**Zuletzt aktualisiert am**

27.06.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)